

Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 DSGVO

1. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Tanz-Club Rot-Weiß Kaiserslautern e.V.
Am Sportplatz 6
67661 Kaiserslautern

Vertreten durch: **Geschäftsführender Vorstand, Alexander Elbe, Verena Claude, Stefan Kraayvanger**
E-Mail: **geschaeftsstelle@tcrotweiss-kl.de**
Telefon: **+49 6301 611 93 76**

2. Verarbeitung personenbezogener Daten

Im Rahmen der digitalen Anmeldung und Mitgliedschaft verarbeitet der Verein insbesondere folgende personenbezogene Daten, soweit diese angegeben bzw. benötigt werden:

- Geschlecht
- Vor- und Nachname
- Anschrift
- Geburtsdatum
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer
- Eintrittsdatum
- Abteilungs-/Sportzugehörigkeit
- Bankverbindung und Daten zum SEPA-Lastschriftmandat

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die personenbezogenen Daten werden zur Bearbeitung des Mitgliedsantrags sowie zur Begründung, Durchführung und Verwaltung der Vereinsmitgliedschaft verarbeitet.

Die Verarbeitung erfolgt insbesondere auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit die Daten für die Mitgliedschaft bzw. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Soweit der Verein rechtlichen Verpflichtungen unterliegt, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Soweit eine Verarbeitung auf einer freiwilligen Einwilligung beruht, erfolgt sie auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

4. Empfänger der Daten

Innerhalb des Vereins erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf personenbezogene Daten, die diese zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen.

Soweit erforderlich, können Daten insbesondere an folgende Empfänger übermittelt werden:

- zuständiger Sportverband: **TRP**
- Bank/Zahlungsdienstleister: **Sparkasse Kaiserslautern**

Eine darüber hinausgehende Weitergabe erfolgt nur, wenn hierfür eine Rechtsgrundlage besteht oder eine entsprechende Einwilligung vorliegt.

5. Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden grundsätzlich für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.

Nach Beendigung der Mitgliedschaft werden die Daten gelöscht, sobald sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder sonstigen berechtigten Gründe für eine weitere Speicherung bestehen.

6. Rechte der betroffenen Person

Betroffene Personen haben nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen insbesondere das Recht auf:

- Auskunft über die gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen bestimmte Verarbeitungen (Art. 21 DSGVO)

Soweit die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht, kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt davon unberührt.

7. Beschwerderecht

Betroffene Personen haben das Recht, sich bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

8. Erforderlichkeit der Daten

Die als Pflichtfelder gekennzeichneten Angaben werden benötigt, um den Mitgliedsantrag zu bearbeiten und die Mitgliedschaft durchzuführen. Ohne diese Angaben kann eine Aufnahme in den Verein gegebenenfalls nicht erfolgen.
